**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 21 (1899)

**Heft:** 17

**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Erdgeruch.

Ærdgeruch.

Benn man in den erften sonnigen Frühlingstagen in die freie Natur eitt, so ist der der frisch gepflügten Ackerstäche entströmende würzigeerfrischende Duft das erste, was die Sinne reizt. Auch den Wiesen und der fläche deiter Duft, der den Witrostopiter an das ihm beim Arbeiten mit Jummerslonsdoheftione uneentbehrliche Cedernöl erinnert, eigen. Si ift erlärtlich, daß sich die Wissenschaft schwert, eigen. Si ift erlärtlich, daß sich die Wissenschaft schwert, eigen. Se ist erlärtlich, daß sich die Wissenschaft schwert Verlage nach dem Ackerdoben den darfüms beschäftigte; dem berühmten französsischen Chemiter Vertelot gelang es auch dem Ackerdoben den dustendem Stoff im Desitulationswege zu entzießen. Damit eröffnete sich aber nur der Weg zu einer neuen Frage, woher dieser wohlriechende Stoff stamme? Nach langem Forschen und vielen vergeblichen Erstärungsversuchen gelang es in züngster Zeit dem Turiner Batteriologen Pros. Maggiora, in dem Ackerdoben eine Batterie zu sinden, die, in unzähliger Wenge im Erbboden enthalten, die, in unzähliger Wenge im Erbboden enthalten, die, in unzähliger Wenge im Erbboden enthalten, die, in unzähliger Wenge in Gredoben enthalten, die eine Stoff ausscheiben, die, in größere Klumpen vereinigt, sich in befannter, diesen Drganismen eigenen Weise durch Lächung verwehren. Während der weiter den Beriode und zur Zeit der größten Hibe ruht ihre Thätigfeit, erst der warme Frühlingsregen und die erfrischenden Gewitter des Sommers regen die erstein Frührensen Gewitter des Sommers regen die erstein Frühringskagen der angenehme Duft so besonders

auffällt. Es ist nun auch gelungen, diese Bakterie in Laboratorien in Reinkulturen zu züchten und der Tag ist wahrscheinlich nicht serne, an dem das Extrakt in zierlichen Fläschchen den Tollettentisch der vornehmen Damenwelt erobert haben wird, und bei der bekannten Einwirkung der Geruchsempsindung auf das Erinnerungsvernögen wird es dann nicht schwer sein, sich auch in den schlimmsten Wintertagen, wenn draußen er Sturm die Schneeslocken durcheinanderwirdelt, am warmen Kamin mit Hülse der allgewaltigen Jee Phantasie das Vild der blumenprangenden Frühlingslandschaft vor das geistige Auge zu zaubern.

#### Gelchwilterliebe.

Gelchwisterliebe.

Gin ganz außergewöhnlicher Fall von rührenber Geschwisterliebe und brüderlicher Aufopferung, der im letzen Herbie und brüderlicher Aufopferung, der im letzen Herbie ist ereignete, wird erst jetzt bekannt. Am 8. Oktober v. I. siel eine Ibjährige Arbeiterin in einen Ressel sie dem Malzertratis und verbrannte sich die Beine bis zu den Hüsten in schwerfter Weise. Im Laufe der ärztlichen Behandlung erklärte der Arzt, daß zur Rettung des Lebens Ersat der verbrannten Haut von einem andern Menschen nötig sei. Wie leicht erklärlich, fand sich niemand. Da endlich erklärte sich der Ibjährige Bruder des Mädsgens, der zärtlich an der Schwester hatz, zu dem außerordentlichen Opfer bereit. In dreistündiger Operation wurde dem mutigen Knaben die Haut von Kein und Schienbein, mit Ausnahme des Knies, enkommen und biese auf den

Körper der Schwester übertragen. Die Schwester ist gerettet. Der Knabe, der dieses Stück schlichten Helben-tums — die Hautentnahme ist sehr schwerzhaft — im jugendlichen Alter geleistet hat, heißt Karl Frohn = müller und wohnt in Feuerbach dei Stuttgart.

## Frohheim = Rosenbergstrasse, St. Gallen.

#### Ein angenehmes Leseheim

für Damen aus der Stadt und vom Lande bildet das nun wieder gesicherte Lesezimmer des Friedensvereins St. Gallen und Umgebung. Frauen und Jung-frauen finden darin verschiedenartigen angenehmen Lesestoff, sind ganz ungestört und können zugleich, vielleicht ermüdet von der Reise oder auch nur von Ausgängen, daselbst lesend bequem ausruhen. [1669

er Baby-Ausstenern herzurichten, Töchter für bie Benston auszurüsten ober eine Braut auszustatten hat, läßt sich mit Vorteil meine Muster von Spisen, Entredeux, sowie jeder Art von Stidereien (auf weißen und farbigen Stoff) zur Einsicht behändigen. Ich kann ganz außersordentlich billig liefern, weil ich diese Artisel selbst herstelle und weil seine weiteren Kosten, wie Ladenmiete, Krovisionen u. dergl., darüber gehen. Die Muster mit Breisangade stehen gerne zu Diensten. Amfragen unter dem Buchstaben I. werden umgehend beantwortet.

Ein Nähr- und Heilmittel ersten Ranges!

G. und M. Arnolds

# Kinder - Nährmittel

Säuglinge und ältere Kinder. Aerztlich geprüft und empfohlen.

Aerzuien geprüft und empfohlen.
Keine sorgsame Mutter unterlasse es, bei ihren Lieblingen davon in Gebrauch zu nehmen. Die Kinder nehmen es überaus gerne; blühendes Aussehen, festes Fleisch, wunderbare Entwicklung des. Knochengerüstes und der Zähne. [2121 Per Büchse Fr. 1.60, 4 Büchsen franko gegen Nachnahme Fr. 6.50.

Albert Bick Degersheim (St. Gallen).





Schmerzlos verschwinder jedes Hüh-nerauge bei Gebrauch des altbewährten Toten-kopfpflasters, å 1 Fr. zu beziehen von (H811G)

J. A. Zuber, 25
Flawil, St. Gallen.



### Für 6 Franken versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

2029]

Dr. med. J. Häfliger

Modernste

Schwarze, weisse und farbige

# Seidenstoffe \*\*

sowie feine u. hochfeinste Woll- u. B'wollstoffe Stoff-, Spitzen-, Tüll- und bestickte Confections, Costumes, Blousen u. Jupons.

Anfertigung eleganter Damentolletten.
Stoffe meter- und robenweise franko.
Musterauswahlen auf Wunseh franko.
MAISON DIPLOMÉ.

robieren Sie den echten

# Kasseler Hafer-Kakao

derselbe leistet allen Magenleidenden, Nervösen, Kranken und Gesunden die besten Dienste. Kasseler Hufer-Kakao ist das beste Frühstücksgetränk für jung und alt, gross und klein. Er ist käuflich in den Apotheken, Detikatess-, Droguen- und besseren Kolonialwarenhandlungen der Fr. 1.50 pro Karton.

[1436]
Man beachte den blauen Kartan und weise die zum Teil wertlosen, billigeren Nachahmungen zurück.

billigeren Nachahmungen zurück.

Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

# - Warnung «

vor Ankauf der nachgeahmten Gesundheitscorsets "Santtas", welche in letzter Zeit vielfach und zudem in geringerer Qualität auf den Markt gebracht werden.

[1634]
Laut Bundesgesetz über Patente sind Händler und Abnehmer civil- und strafrechtlich verantwortlich, und lassen wir jede zu unserer Kenntnis gelangende Verletzung unseres Patentes verfolgen.

Jedes echte Sanitas-Corset mit porösen Gummi-Elinsätzen in der Brust- und Hüften-Partie, empfohlen durch die Herren Prof. Dr. Eichhorst und Prof. Dr. Huguenin, Zürich, tägt den Stempel "Sanitas" Patent 4663 und ist in besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften erhältlich.

Consoftahmir GUM & RIFNERMANN Zürich

Corsetfabrik GUT & BIEDERMANN, Zürich.



### Den Tit. Bräuten

empfehle mich höfl für geschmack-volle Brodierung der Aussteuer. Grosse Auswahl von Namen jeder Art. Musterhefte werden auch nach auswärts versandt.

Für nur feine Arbeit wird garantiert. Hochachtungsvollst

#### J. Knechtli Multergasse 19 St. Gallen Multergasse 19.

NB. Stetsfort halte Lager in ausserordentlich billigen Handfestons, solideste Garnierung von Damenwäsche. [2199

Bestickte und unbestickte **Batiste-Taschentücher** 

# Weisse, baumwollene Strümpfe

werden garantiert echt diamantschwarz gefärbt per Paar à 50 Cts. bei

Georg Pletscher chemische Wäscherei, Kleiderfärberei in Winterthur. [2187

Reine frische Nidel-Butter zum Einsieden, liefert gut und billig 2189] Otto Amstad Beckenried, Unterwalden.

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürlch, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813

# Haaraustall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allge-meine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

🔽 Unübertrefflich 🖚

## Prof. Wagners Garten- u. Blumendünger

(Reine Pflanzennährsalze. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.)

In Blechdosen mit Patentverschluss 1 Kilo Fr. 1.80 — 5 Kilo Fr. 6. —

General-Agentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn, bei: Müller & Cle. in Zofingen. [2275

General-Agentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin bei: A. Rebmann in Winterthur.



Droguerie in Stein (Kt. Appenzell) versendet so lange Vorrat: (günstig als Geschenk) 5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienen-Honig per Post franko Fr. 4.90. Honig per Post franko Fr. 4.90.

F2055

Eine Krauenschönheitsschule.
In New-York wurde am 1. Oktober v. I. eine Frauenschönheitsschule eröffnet, in der Frauen und Mädochen in einem dreimonatigen Lehrgang gründliche Unterweisung erhalten in allen Kinsten der Körpersund Hautpflege, wie ihnen auch gelehrt wird, den Gang und die Körperhaltung, die Gebärden und das Minenspiels zu veredeln, das Hautschleitschie der Keidenne und von den erhöltigen Geschmach in der Auswendl der Kleidung zu entwickeln und viele andere Reize und Vorzüge zu erwerben. Mit der Schule, die unter der Leitung eines Komitees von angesehnen Damen steht, ist eine allerdings sedem Männerauge streng verschlossen Lussfiellung aller erdenklichen Berschüherungsmittel, außersdem auch ein Heinschleinen Verschleitsche Unstellung aller erdenklichen Berschuler war der Indvange eins dungesehrere, das nur ein Drittel der Besluckerinnen die Ausstellung besichtigen konnte; von den Lernbegierigen aber konnte man beim besten Willen nicht mehr als den sechsten Leil in den ersten Lehrgang aufsnehmen.

#### Gut erfunden.

Aus dem Kriege gegen die Damenhüte im Theater berichtet ein französisches Blatt folgende heitere Spisode. Die Direktoren unserer Theater bemühen sich seit

mehreren Jahren, die mehr ober minder hübschen Juschdauerinnen zum Berzicht auf ihre Riesenhüte zu veranlassen, welche bei den männlichen Juschdauern mehr Galle als Bewundberung erregen. Sin amerikanischer Manager hat mit dem diesem Bolke eigentimlichen praktischen Sinne das lang gesuchte Mittel zur Auserotung der Theaterhüte sofort und mühelos entdeckt. Er hatte die großartige Jdee, seinen Theaterraum in zwei gleiche Leile zu teilen und die rechte den Damen die linke den Männern zu überlassen. Die linke Seite war sehr zuschen Saum erstemmale seit langer Zeit Jahen die Männer das Theatertstick; sie verließen das Theater freudig erregt und ohne steifen Hals. Auf der rechten Seite dagegen gad es sehr rasch Züm und Misvergnigen. Unfangs berrschte nur eine dumpfe Nervosität, dann folgten halblaut gesprochen Vorwürse, unhössiche Neußerungen, spihe Bemerkungen — "Na, niedriger als Ihr Thurn, Madame!" schließlich Beleidigungen, Schlumpsworte und Pälife. Bei der dritten Borstellung hatte sich die weibliche Absellung in ein wahres Schlachtseld verwandelt und die Juschauerinnen sorderten sich heraus, wie die Helben dei Homer, natürlich geschach das unter den irvnischen Blicken und anseuernden Jurusen der männlichen Absellung. Am vierten Abend kapitalierten die Damen. Durch trüße Ersaudnis, im Theater wieder unter dem Schuhe

ihrer Gatten, Bäter und Brüber u. f. w. bleiben zu bürfen, und verpflichteten sich feierlich, hinfüro ihre Hit abzulegen. Im Vertrauen auf dieses Verfprechen hat der amerikanische Manager ihren Wunsch gewährt, und man kann jeht in seinem Theater die beiden Geschlechter wieder friedlich beisammen sehen.

### Hautunreinigkeiten

1938] Flechten, Drüsen, Ausschläge etc. verschwinden durch eine Kur mit Golliez' eisenhaltigem Nussschalenstrup. Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als der Leberthran. Man verlange auf jeder Flasche die Marke der "2 Palmen" und weise jede Nachahmung zurück. Preis Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken.

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Der Unterzeichnete hat mit der ihm zugesandten Probe Kasseler Hafer-Kakao Versuche gemacht und namentlich bei einem an chronischem Magengeschwür leidenden Mädchen hierselbst sehr günstige Resultate, was die Ernährung anbetrifft, erzielt. Es ist das einzige Nahrungsmittel gewesen, welches der Magen nicht verschmäht hat.

Dr. med Rath

Dr. med Rath, Sanitätsrat in Göttingen.

sterilisierte & condensierte Milch ohne Zuckerzusatz

von HENRI NESTLÉ Verkauf in Apotheken, Droguerien und

und Spezereihandlungen

# Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz - HERISAU - (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—121/2 Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr. Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten. en. — Künstliche Zähne. – Billige Preise. Plombieren.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherm Erfolg. [1759]



Direkt von der Weberei:

[1804 = Leinen ===

Tischzeug, Servietten Küchenleinwand, Handtücher Leintlicher, Kissenanzüge, Taschentücherete. Monogramm- u. a. Stickereien. Etamines. Grösse Auswahl, Nur hewährte, dauerhafteste Qualitäten; für Braut-Aussteuern besonders empfohlen Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko Mechan. und Hand-Leinenweberei

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).



191

Anglo-Swiss Biscuit Co., Winterthur.

Wer ein **feines Confect** liebt und seiner Familie eine Freude machen will, kaufe die rühmlichst bekannten

Dieselben werden von keinem andern Fabrikat übertroffen und sind in jedem bessern Geschäfte der Lebensmittelbranche erhältlich. Grossartige Einrichtung für die Fabrikation aller Sorten engl. Biscuits. Besonders beliebte Sorten:

Albert Charivari Nico Crême Croquette Dessert surfin Walnut

verlangen Sie eine Probenummer der (Z

verlangen Sie eine Probenummer der (Z à 1301 g) [2069 ,, Neue Schweizer Mode"
praktischeste und eleganteste Modenzeitung. Die Kindermode gratis.

1/4 Jahr Fr. 2.—, 1/2 Jahr Fr. 3.50, 1/4 Jahr Fr. 6.—.
Zürich I, Weinbergstrasse



Kräuter-Thee, Russ. Knöterich (Polygonum avio.) "I ein verzügliches Hausmittel bei allem Erkrankungen d. Lutwege. Dieses durch seine wirksamen Eigenschaften bekannte Kraut gedeiht in einzeinen Districten fusstands, wose eine Höhe bis zut Meter erreicht, nicht zu verwechseln mit dem in Deutschland wachsenden Knöterich. Wer daher an Phibitels, Luttröhren-(Bronchdal-) Katerri, Lenngengeitsen-diffectionen, Kalikopy feiden, Asthum, Athemnoti, Brustbekkennung, Husten, Heisericeit, Bluthusten sto. etc. leidet, namentlich aber derlenige, welcher d. Kelm. Z. Kungensohenfundsucht in Sch vermutet, verlange u. Bereite sich den Absud dieses Kräuterthees, welch. ach in Packet. 2 Bros. b. Ernst Weldemann, Liebenburg a. Have. arkhilah ist Bachanan in Sestia.

# Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von

körperlich und geistig Zurückgebliebenen.

Erste Referenzen. [179]

#### 🖚 "AURORA" 🗢 Sanatorium für Nervenkranke Thalweil am Zürichsee bei Zürich.

Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an rahlger Lage.

Physikalische Hellmetheden: Massage, systematisch körperliche Beschäftigung,
Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschluss. Prachtvolle Aussicht
auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch und

die Verwaltung: E. Grob-Egli.

den Hausarzt: Dr. Bertschinger.

🎏 Franko durch die ganze Schweiz 🎏 versende ich gegen Nachnahme meine

hochelegante Herrenkleidung "Printemps" — für 40 Fr. ≡

Har 40 FF. Man verlange die Muster. (H 803 G)

J. Bürgi, Wil, St. Gallen. [2201]

Dur ein Mensch. Roman von Jda Boy-Ed. Die Komodie des Codes. Dorfgefdicte v. Peter Rosegger. Muthchen. Bilder aus dem Kinderleben von Anna Ritter.

Das lebende Bild. Ergählung von Adolf Wilbrandt. Der im ersten Quartal begonnene und mit so außerordentlichem Beifall aufgenommene Roman:

Das Schweigen im Walde von Ludwig Ganghofer

wird im 2. Quartal fortgefett. Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark 75 Df.

Das 1. Quartal tann zu diesem Preise durch alle Buchhandlungen und Poftamter nachbezogen werden.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermug, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auftagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beztehen durch die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und St. Gallen.